

IHRE GESUNDE IDEE FÜR OTTAKRING!



GESUNDE KINDER IM GRÄTZEL

GESUNDE JUGENDLICHE

IM GRÄTZEL

GESUNDE NACHBARSCHAFT



KOOPERATIONSINITIATIVEN



GESUNDES OTTAKRING

WiG 

WIENER GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Stadt+Wien
Wien ist anders.

Kooperationsinitiative – was ist das?

Kooperationsinitiativen ermöglichen es Einrichtungen, Vereinen und Organisationen in den Gesunden Bezirken, ihr Grätzel ein Stück weit gesünder zu machen. Die Wiener Gesundheitsförderung unterstützt Einrichtungen, die gesundheitsfördernde Initiativen und Aktivitäten umsetzen möchten, mit einem maximalen Betrag von 3.000 Euro für Sachkosten. Kofinanzierungen durch andere GeldgeberInnen sind nicht möglich.

Wer kann mitmachen?

Einrichtungen, Vereine und Organisationen in den „Gesunden Bezirken“ 2, 5, 6, 10, 15, 16, 20, 21 und 22, die die Lebensqualität im Bezirk erhöhen und etwas in Richtung „Gesundes Grätzel“ verändern wollen. Wenden Sie sich mit Ihrer Idee ganz einfach an die für Ihren Bezirk zuständige Programmleitung in der Wiener Gesundheitsförderung. Checklisten, Beispiele und Anregungen finden Sie auch auf: www.gesundebezirke.at

Weitere Schwerpunkte im Gesunden Ottakring

WOW - Wohlfühlen in Wien

Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren begeben sich auf Spurensuche im Bezirk, finden jene Orte, die ihnen gut tun - oder auch nicht. Die Ergebnisse werden aufbereitet und vorgestellt.

City-Challenge

Jugendliche setzen sich spielerisch mit Bezirk und Gesundheit auseinander und erarbeiten gemeinsam eine Gesundheitstour. Alle Jugendlichen des Bezirks sind dann eingeladen, in Teams daran teilzunehmen.

Gesund Leben im Grätzel

Interaktive Workshops zu unterschiedlichen Gesundheitsthemen werden gemeinsam mit BewohnerInnen entwickelt. Daraus entstehen Ideen, wie man das eigene Grätzel gesünder gestalten kann.



- Die Programmleitung der Wiener Gesundheitsförderung koordiniert im Austausch mit der Bezirksvorstehung alle Maßnahmen im Bezirk. Ein zentrales Element ihrer Tätigkeit ist die Vernetzung, um das Thema Gesundheit noch stärker in die bestehenden Bezirksstrukturen zu tragen.
- Aktivitäten im öffentlichen Raum zur Sensibilisierung für die Themen Ernährung, Bewegung und Seelische Gesundheit
- Weiterführung und Ausbau von Programmen und Projekten der Wiener Gesundheitsförderung

Ihre Ansprechperson für das Gesunde Ottakring:

Mag.^a Liane Hanifl

E-Mail: info@gesundesottakring.at